III. **Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.** A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 U., Nchm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U. Ank. Mrgs. 8 U. 35 M., Nchm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Nchm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen) u. Nchts. 10 U. Ank. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Cöthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nchm. 2 U., Abds. 8 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.

IV. **Auf der Thüringischen Eisenbahn.** A. Nach Zeitz u. Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nchm. 1 U. 40 M. und Abds. 7 U. 5 M. Ank. Mrgs. 8 U. 8 M., Nchm. 1 U. 21 M. u. Nchts. 10 U. 30 M. — B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Vrm. 10 U. 55 M. und Nchm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen). Ank. Nchm. 1 U. 21 M. u. Abds. 6 U. 2 M. — C. Nach Eisenach u. Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Vrm. 10 U. 55 M., Nchm. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nchts. 10 U. 35 M. Ank. Mrgs. 4 U., Mrgs. 8 U. 8 M., (von Erfurt), Nchm. 1 U. 25 M., Nchm. 4 U. 2 M., Abds. 6 U. 2 M. und Nchts. 10 U. 30 M.

V. **Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.** A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nchm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) u. Abds. 6 U. 30 M. Ank. Mrgs. 8 U. 5 M., Nchm. 12 U. 25 M., Nchm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Nchm. 3 U. 10 M. Ank. Nchm. 12 U. 25 M., Nchm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M. — C. Nach Hof: Abf. Mrgs 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nchm. 3 U. 10 M. u. Abds. 6 U. 30 M. Ank. Mrgs. 8 U. 5 M., Nchm. 12 U. 25 M., Nchm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M.

Oeffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung,** Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

Die Ausstellung zu verloosender weiblicher Arbeiten zum Besten der Suppenvertheilungsanstalt in der alten Rathswaage am Markte ist täglich von 9—1 Uhr und 2—5 Uhr geöffnet.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. **Musik-Salon,** Neumarkt, hohe Lilie.

Tauberts Leihbibliothek, 30,500 Bände, ältere classische Literatur und stets das Neueste enthaltend, Johannisgasse 44 c.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt **Wannen-, Dampf-** und **Douche-Bäder,** so wie **Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. **Dampfbäder** für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—½1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. **Wannen- u. Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Gerichtliche Versteigerung

derjenigen gefundenen Gegenstände, welche laut Bekanntmachung vom 3. Januar 1860 (Nr. 10 des Leipziger Tageblattes) in der Zeit vom 1. Juli bis 31. December 1859 bei dem Königl. Bezirksgericht eingeliefert worden sind,

Montag den 19. März 1860

Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr im Königlichen Gerichtsgebäude, Eingang III Parterrezimmer Nr. 2 gegen baare Zahlung durch

Alwin Schmidt, K. Ger.-Auct.

Auction.

Im Johannishospitale sollen am

Montag den 26. März d. J.

Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr verschiedene Nachlaßeffecten gegen baare Bezahlung durch mich notariell versteigert werden.

Adv. **Cerutti,** Kgl. Sächs. Notar.

Der Katalog zur bevorstehenden Auction wird den 22. d. Mts. geschlossen; Verzeichnisse werden angenommen in der Expedition Neumarkt Nr. 12.

H. Engel, Proclamator.

Auction.

Dienstag den 20. März Vormittags 10 Uhr sollen **drei Oxhoft feiner Rum,** nach Befinden in kleinen Gebinden, auf hiesigem Lagerhofe gegen Baarzahlung versteigert werden.

Dr. **Albert Coccius,** Notar.

Holzauction.

Auf dem Schönbacher Revier sollen

Donnerstag den 22. d. M. von Vormittags 10 Uhr an

18½	Klafter	⅝ und ⅚ ell.	gutes eichenes } Werkholz,
¾	"	⅝	" buchenes }
41	"	⅚	gute eichene Scheite,
1	"	"	anbr. dergl.
8	"	"	gute buchene } Scheite,
2½	"	"	" birkene }
41	"	"	eichene und gemengte Klöppel,
33	"	eichene und buchene	} Stöcke,
22	"	gemengte	}

140 gemengte Abraumschragen

unter den vor dem Termine bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Zusammenkunft auf dem Wirthschaftsstreifen D und der Peniger Chaussee.

Altenburg, am 16. März 1860.

Herzogl. Sächs. Forstamt das.

Confirmationsgeschenke

aus dem Verlage des **Verlags-Comptoirs** zu **Wurzen.**

Vorräthig in der **Buchhandlung** von **C. F. Schmidt** (Universitätsstraße):

Der Himmelsgarten.

Christliche Feierstunden für alle Anbeter des Herrn in Geist und Wahrheit.

Mit Beiträgen unserer berühmtesten Kanzelredner und geistlichen Dichter. Miniatur-Pracht-Ausgabe, prachtvoll gebunden mit Goldschnitt. Preis 18 Ngr.

Kelch und Blüthe auf Golgatha's Höhen.

Ein Beicht- und Communionbuch für christliche Jünglinge und Männer.

Mit Beiträgen von Ahlfeldt, v. Kapff, Schottin, Saurin u. s. w. Miniatur-Pracht-Ausgabe, prachtvoll gebunden mit Goldschnitt. Preis 18 Ngr.

Diese kleinen, aber inhaltreichen und gediegenen, wunderhübsch ausgestatteten evangelischen Andachtsbüchlein empfehlen sich in Geist und Wahrheit durch ihren beiderseits vortrefflichen, den berühmtesten ascetischen Dichtern und Kanzelrednern entlehnten Inhalt, wie durch die dabei getroffene classische Auswahl, und dürfte der Jungfrau wie dem Jünglinge am Tage ihrer Firmung auf ihrem Heilswege kein treuerer und würdigerer Begleiter für das ganze Leben mitgegeben werden können.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau ꝛc. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 ₰ Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Gesangbücher,

Leipziger und Dresdner, elegant und einfach gebunden, so wie alle Arten **Buchbinder- u. Lederwaaren** empfiehlt zu sehr billigen Preisen **Ernst Hagendorff,** Ritterstr. 46, Ecke d. Grimm. Str.

Achtes und letztes Concert
des Musikvereins Euterpe im Hauptsaale der Buchhändlerbörse
Dienstag den 20. März 1860.

Erster Theil. Ouverture zur **„Zauberflöte"** von W. A. Mozart. — Recitativ und Arie aus der **„Zauberflöte"** (O zittre nicht), gesungen von Fräulein Elise Eicke. — Concertino für Contrabaß von J. Hrabe, vorgetragen von Hrn. Emanuel Storch. — Arie aus den **„Puritanern"** von Bellini (Es kleiden die Jungfrau der Gattin Gewänder), gesungen von Fräulein Elise Eicke. — Ouverture zum **„Oberon"** von C. M. von Weber.

Zweiter Theil. Sinfonia eroica (Nr. 3, Es dur) von L. v. Beethoven.

Billets zu 20 Ngr. und Billets für Sperrsitze zu 25 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Friedr. Hofmeister** und an der Casse zu haben.

Einlaß ½7 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.